

holzbau schweiz

Sektion Bern

Jahresbericht 2022

Holzbau Schweiz Sektion Bern



Editorial

Haudenschild Peter
Präsident

LIEBE MITGLIEDER

2022 war endlich wieder einmal ein uneingeschränktes Jahr. Wir konnten unser 10-jähriges Bestehen als Sektion Bern gemeinsam feiern und uns endlich wieder von Angesicht zu Angesicht austauschen.

Es ist schon erstaunlich, wie schnell zehn Jahre vergehen. Die Fusion bringt qualitative Vorteile. So konnten wir eine eigene Geschäftsstelle aufbauen, einen Geschäftsführer einstellen, das eigene Sekretariat besetzen und unsere Instruktoressen feststellen. Gerade das vergangene Jahr hat uns erneut gezeigt, wie wichtig es ist, über eigene Ressourcen zu verfügen. Unsere Mitarbeitenden waren sehr beschäftigt damit, abgesagte Kurse nachzuholen und an verschiedenen Events mitzuwirken, die vor allem der Lehr- und Lernförderung dienen. In der früheren Struktur mit reinen Mandatsträgern wäre so etwas kaum denkbar gewesen. An dieser Stelle danke ich allen Mitarbeitenden und zusätzlichen Mandatsträgern für den riesigen Einsatz, den sie geleistet haben. Uns ist bewusst, dass dies weit mehr ist, als wir erwarten können und wir versuchen solche hohen Belastungen in Zukunft zu vermeiden.

Die Fusion hat aber auch eine Schattenseite. Durch die Grösse der Sektion haben der persönliche Austausch und der Zusammenhalt unter den Mitgliedern abgenommen. Teilweise ist das wohl ein Zeichen der Zeit. Heute tendiert man dazu, rasch eine Nachricht zu versenden, statt den persönlichen Kontakt zu suchen. Um so wichtiger finde ich, dass wir im Rahmen unserer Anlässe – Versammlungen und Regionalkonferenzen – genügend Zeit einräumen, um uns uneingeschränkt gegenseitig auszutauschen, statt stundenlang dem Monolog vom Referierenden zuzuhören. Besonders schön finde ich es, wenn wir alle zahlreich teilnehmen.

Gemäss der Branchenbefragung hatten unsere Mitglieder alle gutgefüllte Auftragsbücher. Im vergangenen Jahr beschäftigten uns vor allem die unsichere Verfügbarkeit und die ungewissen Preise, nicht nur bei unserem Hauptrohstoff Holz, sondern auch bei anderen Beschaffungsmaterialien. Hinzu kam, dass Holz in den Medien bedauerlicherweise oft so negativ dargestellt wurde, dass wir sogar darauf angesprochen wurden, ob es sinnvoll sei, mit Holz zu bauen. Wir haben das Thema ausführlich in der Lignum besprochen, inklusive der gesamten Wertschöpfungskette. Wir ziehen daraus Lehren, wie wir zukünftige Preisprobleme vermeiden und unsere Kommunikation verbessern können.

Uns wurde sehr bewusst, dass der Schweizer Holzhandel vom ausländischen Markt mitgeprägt wird. Etwas überrascht stellten wir fest, dass unsere Schweizer Produzenten aufgrund der Versorgungslage die Preise für die üblichen Schnittprodukte durchschnittlich um moderate 8 % erhöht haben – das ist lobenswert. Allerdings haben unsere Lieferanten für Industrieholz (Brettschichtholzlamellen) plötzlich einen Aufschlag von 40 % verlangt. Dass es bei solchen Preiserhöhungen nur einen Gewinner geben kann, brauche ich nicht weiter auszuführen.

Was aus der ganzen Geschichte positiv zu vermerken ist: Im Wald kommt mehr Geld an, es lohnt sich wieder Holz zu schlagen.

Aufgrund der Diskussion um die Versorgungssicherheit war auch die Rolle staatlicher und staatsnaher Betriebe vermehrt ein Thema. Insbesondere die BKW hat eine unrühmliche Rolle gespielt, indem sie KMU-Betriebe aufgekauft und dadurch den Markt verfälscht hat. Berner KMU hat darauf mit der Kampagne «fair ist anders» reagiert, die wir als Verband von Anfang an unterstützt haben. Zu Beginn dachten wir, dass das den

Holzbau nicht stark betreffen würde. Als der Vorstand die finanziellen Beiträge gesprochen hat, wollten wir damit unsere Solidarität gegenüber der Installationsbranche zeigen. Wir wurden eines Besseren belehrt: Wir müssen genau hinschauen, denn der Staatsforstbetrieb möchte seine Tätigkeit in eine eigenständige Aktiengesellschaft auslagern. Es ist nun unsere Aufgabe zu verhindern, dass es unseren Forstbetrieben nicht bald ebenso ergeht wie unseren Installationsbetrieben.

Wir brauchen dringend mehr Unternehmerinnen und Unternehmer in der Politik, die sich für das Rückgrat unserer Wirtschaft, unsere KMU-Betriebe einsetzen. Im Moment zählt die Abführung von hohen Dividenden in die Staatskasse mehr als ein gerecht funktionierender Markt. Es braucht auf jeder Ebene der Politik mehr Personen mit Unternehmergeist.

Indem Sie Teil unseres Berufsverbandes sind, leisten Sie bereits einen Teil dieser politischen Arbeit. Viele von Ihnen bilden Lernende aus und engagieren sich für die Ausbildung, dafür gebührt Ihnen allen ein grosses Lob.

Ein grosser Dank gilt auch den Vorstandskollegen sowie allen Mitarbeitenden des Bildungszentrums und der Geschäftsstelle in Lyss. Im Namen des gesamten Vorstands danke ich Ihnen allen für das entgegengebrachte Vertrauen.

Jodlerduett 5 vor Zwölf



Inhalt

RESSORT PRÄSIDIUM

Vorstand Holzbau Schweiz Sektion Bern	4
Verbandsanlässe 2022	5

GESCHÄFTSSTELLE

Geschäftsbericht	6
Organigramm	8
Mitarbeitende der Geschäftsstelle und Instruktoren-Team	9

RESSORT FINANZEN

Kommentar zur Bilanz	10
Bilanz 2022	11
Erfolgsrechnung 2022 und Budget 2023	12

RESSORT BILDUNG

Kurskommission	14
Entwicklung Lehrverhältnisse	16
Qualifikationsverfahren	17

RESSORT TECHNIK UNTERNEHMERFRAGEN/DIENSTLEISTUNGEN

GAV Holzbau 2022	18
Anpassung Regieansätze 2022 und Kostengrundlagen	18
Praxisinformation: Probezeit	18
Mitgliederbestand und Mitgliedermutationen 2022	20

MITGLIEDERVERZEICHNIS

Mitgliederverzeichnis	22
-----------------------	----

Vorstand

PRÄSIDENT

Haudenschild Peter
Präsidium und Ressort Personal
Haudenschild AG, Niederbipp



VORSTANDSMITGLIED

Hirschi Jürg
Ressort Bildung
KUKO-Präsident
Zimmerei Hirschi AG, Trub



VORSTANDSMITGLIED

Röthlisberger Marc
Ressort Finanzen
Feldmann & Co. AG, Lyss



VORSTANDSMITGLIED

Schulthess Thomas
Ressort Technik und Mitgliederdienst;
Ressort Infrastruktur
Schulthess Holzbau AG, Melchnau



GESCHÄFTSFÜHRER

Andermatt Andreas
Holzbau Schweiz Sektion Bern



VIZEPRÄSIDENT

Schmid Theo
Ressort Bildung, Bereich BAM und QV
Holzbau Partner AG, Stettlen



VORSTANDSMITGLIED

Langenegger Michael
Ressort Bildung und Infrastruktur
Zimmerei Kühni AG, Ramsei



VORSTANDSMITGLIED

Steiner Markus
Ressort Marketing und Kommunikation
Stuberholz AG, Schüpfen



VERTRETER VON HOLZBAU SCHWEIZ

Beer Heinz
Beer Holzbau AG, Ostermundigen



Verbandsanlässe 2022

GENERALVERSAMMLUNG VOM 7. APRIL 2022

Am Donnerstag, 7. April 2022, feierten wir an der GV in Niederbipp das 10-Jahre-Jubiläum der Sektion Bern.

Um 14.00 Uhr starteten wir mit der Besichtigung der Bösiger Gemüsekulturen AG. Dort durften wir eine interessante Führung durch die weitläufigen Gemüse-Treibhäuser geniessen. Anschliessend konnten wir uns bei einem reichhaltigen Apéro austauschen und netzwerken. Vielen Dank an Conni und Beat Bösiger für ihre Gastfreundschaft.

Nach dem Verschieben ins Räberhuus begann die GV pünktlich um 17.00 Uhr. Nach der Begrüssung durch Gemeindepräsidentin Rebecca Hügi eröffnet Peter Haudenschild offiziell den statutarischen Teil.

Anwesend:

36 Mitgliederfirmen mit 49 Personen
9 Gastmitglieder mit 16 Personen
5 Ehren- und Freimitglieder
12 Gäste

Alle Berichte, die Jahresrechnung und das Budget wurden einstimmig genehmigt.

Die Anwesenden wurden darüber informiert, dass unser Verband in Erwägung zieht, gemeinsam mit den Schreibern in Burgdorf ein Bildungszentrum zu erstellen. Die Abklärungen laufen.

Der Vorstand und Rechnungsrevisor Michael Röthlisberger (2. Amtszeit) wurden einstimmig wiedergewählt.

Um 18.45 Uhr beendete Präsident Peter Haudenschild den offiziellen Teil der Versammlung. Im Anschluss servierte uns das Team vom Restaurant Bären aus Niederbipp ein feines Nachtessen.

Der Vorstand hatte zum 10-Jahre-Jubiläum Grüsse aus den «alte Sektionen» organisiert:

– Wein zum Apéro und Essen aus dem Seeland.

- Das Jodlerduett 5 vor Zwöufi aus dem Emmental.
- iPad Magic & Comedy aus dem Oberaargau.
- Und ein Märchensäckli zum Mitnehmen aus der Region Bern.

Das Jodelduett hat uns vom Apéro bis zum Ende der Versammlung mit aufheiternden Jodelliedern unterhalten. Die Magic-Show hat alle im Saal begeistert. Und so hoffen wir, dass allen eine abwechslungsreiche GV in Erinnerung bleibt.

MITGLIEDERVERSAMMLUNG VOM 10. NOVEMBER 2022

Vor der Mitgliederversammlung hatten die Holzbauerinnen und -bauer die Gelegenheit, auf einem Rundgang durch die Zuckerfabrik Aarberg ein abgeschlossenes Projekt der Zaugg AG zu besichtigen: Das Team um Daniel Käser hat das neue Zuckersilo überdacht. Nach dem Nachtessen im Hotel-Restaurant Krone (Aarberg) unterhielt der Projektleiter die Mitglieder mit vielen Details und Anekdoten zu diesem vielseitigen und herausfordernden «Jahrhundertauftrag».

Das Fazit aus dem Referat über die letzten und aktuellen Krisen von Peter Haudenschild ist:

«Um uns für zukünftige Krisen zu wappnen, sollten wir die Zusammenarbeit in der Schweiz verstärken. Die Grundlage dafür ist gegenseitige Fairness.» Er wünscht sich von

den Produzenten angemessene Preise und im Gegenzug von der Holzbaubranche den Verzicht auf ausländische Billigprodukte. Im Weiteren wurde über den Stand der Verhandlungen um das neue Bildungszentrum orientiert.

Thomas Traud, Projektleiter Bildung bei Holzbau Schweiz, berichtet über die neue Bildungs- und Vernetzungsplattform Holzbau LAB, die seit März 2021 über den Desktop und mobil zugänglich ist. Bereits fertiggestellt hat Holzbau Schweiz die Lehrmittel für die Berufe Vorarbeiter und Polier. Neue Angebote kommen laufend dazu. «Vieles ist für die Lernenden und die Lehrbetriebe kostenlos», verrät Traud, «Die Kosten für gebührenpflichtige Kurse werden von der Berufsförderung zurückerstattet.» Lernende können auf der Plattform zum Beispiel Lernvideos schauen, ihr Wissen testen, ihre Werkschauen veröffentlichen und so Erfahrungen austauschen. Langfristig könnte das Portfolio die aktuelle Lerndokumentation ablösen oder erweitern. Auch für Betriebe lohnt es sich, einen Account auf der Plattform anzulegen: Im Holzbau LAB findet man auch Produktinfos und andere Inhalte von Partnerfirmen. «Wir stellen zudem viele Unterlagen für Schulungen und Vorlagen für Checklisten zur Verfügung», so Traud. «Viele Dokumente lassen sich individualisieren und eignen sich hervorragend für interne Zwecke.»

Rundgang in der Zuckerfabrik Aarberg



Geschäftsbericht

Andermatt Andreas
Geschäftsführer hssb

2022 – das Jahr danach. Alles, was in den letzten beiden Jahren nicht durchgeführt werden konnte, wurde nachgeholt. Das war wunderbar. Neben den fast 30 ordentlichen Anlässen, welche die Geschäftsstelle organisierte, aber auch eine spannende Herausforderung.

BILDUNGSZENTRUM

Im Frühjahr und Herbst haben wir potenziellen Holzbau-Nachwuchs im Bildungszentrum Holz empfangen: Rund 50 Schüler*innen besuchten uns beim Rendez-vous Job. Im Ganzen Kanton Bern standen in den üK-Zentren die Türen drei Tage lang offen. Auch «Fokus Holz», ein halbtägiger Seeländer Bildungsanlass, hat grosses Interesse geweckt.

An der BAM Live in Bern haben wir unser attraktives und vielseitiges Berufsbild einem breiten Publikum präsentiert und viele Besucher*innen an unserem Stand begrüßen dürfen. Wir freuen uns über einen Lehrlingsrekord im Holzbau: 138 junge Menschen (ZIM EFZ normale Lehre 102 m, 3w | Zusatzlernende 24 m, 4 w | HOB EBA 8 m, 1 w) haben ihre Ausbildung in unserem Beruf begonnen. Allerdings gab es auch sechs Lernende, die die Lehre abgebrochen haben.

Wir sind neu Silberpartner bei der Online-Plattform «Lehrberufe Live». Lernende aus verschiedenen Berufen filmen sich bei der Arbeit und senden live ins Klassenzimmer. Schüler*innen können bis zu drei Berufe verfolgen. Sie können den Lernenden per Chat Fragen stellen, die sofort beantwortet werden. Dieser Anlass findet viermal jährlich statt.

Wir waren auch ausserhalb vom Bildungszentrum Holz aktiv: An der WAHOGA (Wald Holz Tage Gantrisch) im Rüschegger Wald

wurden wir von den regionalen Holzbauern, insbesondere von Ueli Zbinden, unterstützt. Für Holzbau Schweiz stellten wir an der SwissSkills in Bern die Infrastruktur und die Lernenden für den Teil «Berufsmarketing» zur Verfügung. Am Sonntag hatten die Lernenden im 2. Lehrjahr aus den Berufsfachschulen Burgdorf und Langnau ihren grossen Auftritt: Dank 1 ½ Tagen Vorbereitung verlief der Aufbau der Leonardo-Brücke reibungslos und dauerte nur 20 Minuten. Die Tragfähigkeit der schlanken Konstruktion wurde mit dem Befahren durch ein Elektroauto demonstriert. Der Aufbau der Leonardo-Brücke hat Eindruck gemacht. So sehr, dass die Lernenden die Brücke auch beim Rahmenprogramm vor der Siegerehrung an der WorldSkills in Basel noch zweimal aufstellen konnten. In diesem Zusammenhang möchte ich allen Danken, die meine Idee in irgendeiner Form mitgetragen, unterstützt und begleitet haben.

Damit Schülerinnen und Schüler in Zukunft weiterhin den Weg in eine duale Bildung finden, müssen wir die Lehrerschaft sensibilisieren. Verschiedene Betriebe bieten Lehrpersonen im Rahmen des

Job Shadowings der PH-Bern und anderer Berufsgattungen die Möglichkeit, eine*n Lernende*n während einer Woche zu begleiten. Das Gespräch mit den zukünftigen Pädagog*innen hat gezeigt, wie wertvoll für sie die Erfahrung ausserhalb ihrer Blase ist. Auch die IG Bau & Haustechnik bietet «Kurzpraktika für Lehrpersonen» an. Hier können ausgebildete Lehrer*innen bis zu einer Woche in einem Betrieb mitarbeiten. Beide Angebote dienen dazu, den Lehrer*innen das duale Bildungssystem näherzubringen. So können sie ihren Schülerinnen und Schüler besser aufzeigen, welche Möglichkeiten sie neben der Matura haben.

Ein Höhepunkt für die Kursleitenden und -teilnehmenden war der Besuch der SIGA-Gäste aus Amerika und Kanada. Bei ihrer Rundreise durch die Schweiz machten sie bei uns im Bildungszentrum Holz zum Thema «duales Bildungssystem und praktische Ausbildung» halt. Nach einem Rundgang und einem kurzen Referat über unser Bildungssystem am Beispiel der Zimmerleute konnten sie sich frei bewegen. Da die meisten Influencer waren, verwandelte sich das Bildungszentrum Holz zu einem Live-Drehort. Unsere Gäste kannten kein solch

QV-Feier Plenarsaal BERNEXPO



praktisch orientiertes Bildungssystem und waren durchwegs begeistert. Es ging so weit, dass einer sich überlegte, auf seiner Visitenkarte den Master aus «Master of Carpenter» zu streichen.

Siehe Nick Schiffer:



KURSE

Unsere drei Bankräume und die zwei Aussehenplätze sind aufgrund der hohen Anzahl Lernender gut ausgelastet. Viele Möglichkeiten zum Schieben gibt es nicht mehr. Vielen Dank an jene, die seiner Zeit mit viel Weitsicht das Bildungszentrum Holz in dieser Grösse vorangetrieben und aufgleist haben. Dank den guten Platzverhältnissen müssen wir keine Kompromisse eingehen und können unseren hohen Ausbildungsstandard weiterführen.

Unsere erfahrenen Kursleiter haben die vielen Kurse reibungslos durchgeführt. An den Kursinhalten kann infolge des Bildungsplanes nicht viel geschraubt werden. Wir sind jedoch bemüht, die Kurse auf dem Stand der Technik zu halten und passen diese laufend an. Die Erwachsenenbildung und die Weiterbildung der Kursleitenden kamen 2022 etwas zu kurz. Durch die vielen aufs Jahr verteilten Anlässe war es schwierig, einen passenden Termin zu finden. Dafür haben wir ein Ziel für das Jahr 2023.

MITARBEITENDE

Silvia und Fredi Trachsel haben seit Eröffnung unseres Bildungszentrums die Räumlichkeiten ausserhalb unserer Arbeitszeiten sauber gehalten. Nun sind beide Ende Frühjahr in den verdienten Ruhestand gegangen. Vielen Dank für eure Arbeit.

An der GV in Niederbipp wurde unser langjähriger Kursleiter Hanspeter Rohrbach verabschiedet. Von 1992 bis 2006 leitete er Einführungskurse für die Zimmerleute in der Lehrhalle Bern. 2014 startete er mit den üKs in Bern und Burgdorf und gab bis Ende Juni 2022 verschiedene Kurse in Lyss. Auf ihn zählen konnten wir aber bis Ende Jahr, da er uns da und dort ausgeholfen hat.

Vielen Dank für deine ruhige und kompetente Art, die Lernenden an ihr Ziel zu führen.

Michael Schüpbach (Thun) haben wir als Kursleiter gewinnen können. Nach zwei Kursen mit einem erfahrenen Kursleiter hat er das Pensum von Hanspeter Rohrbach übernommen. Wir wünschen dir viel Freude mit den jungen, zukünftigen Berufskollegen.

GESCHÄFTSSTELLE

In diesem Jahr feierte die Sektion Bern ihr 10-Jahre-Jubiläum. Nicht Weltbewegendes, wenn man bedenkt, dass das erste Protokoll der «Versammlung der Zimmermeister» der Stadt Bern aus dem Jahr 1881 stammt. Die Fusion im Jahr 2012 der drei Sektionen Biel-Seeland, Region Bern, Oberaargau-Emmental hat gezeigt, dass wir überregional stärker sind und alle voneinander profitieren können.

Dass die Jubiläums-GV in Niederbipp, am Wohn- und Betriebsstandort unseres Präsidenten, stattfand, war Zufall, denn die GV im Jahr 2021 war ausgefallen.

Mit rund 13 Anlässen wie Vorstandssitzung, Generalversammlung, Mitgliederversammlung, Präsidentenkonferenz und Delegiertenversammlung war das Jahr für den Vorstand intensiv. Einen Punkt möchte ich herausheben: Auf Anfrage des Amts für Wald und Naturgefahren nahm der Verband als Sponsor und Jurymitglied beim «Ideenpool KliWa» teil. Der Vorstand hat zugesagt, weil das Thema für uns und für den Rohstoff Holz von Bedeutung ist. Zum AWN-Innovationspreis in vier Kategorien kamen fünf Themenprämierungen, in der wir beim «Rohstoff Holz» mitmachten.

Jürg Hirschi und ich als Geschäftsführer haben unseren Verband in der Jury vertreten. Die acht Jury-Mitglieder aus acht Organisationen entwickelten den Leitfaden und das Beurteilungsraster. Das AWN traf aus zwölf eingereichten Konzepten eine Vorentscheidung. Anschliessend beurteilte jedes Jurymitglied acht Ideen. An einer gemeinsamen Sitzung wurden Vor- und Nachteile besprochen und ein Siegerkonzept ausgewählt. Das Konzept der «Frienisberger Holz AG» mit dem Thema «Wiederbewaldung nach Extremereignissen» hat uns im Bereich «Rohstoff Holz» am meisten beeindruckt und konnte das Preisgeld von CHF 6'000.- in Empfang nehmen.

Ich bedanke mich bei allen Gastmitgliedern für ihre finanzielle und materielle Unterstützung sowie den Materialsponsoren für das zur Verfügung stellen von Verbrauchsmaterial im vergangenen Jahr. Ohne Ihre Unterstützung wären wir in der Berufsbildung nicht dort, wo wir heute sind. Besten Dank.

Liebe Mitglieder, danke für euer Vertrauen und eure pünktlich einbezahlten Mitgliederbeiträge und Kursrechnungen. Ohne euer Engagement könnten wir nicht auf diesem Niveau unterrichten. Ich bin weiterhin top motiviert und freue mich auf ein neues und spannendes Jahr.

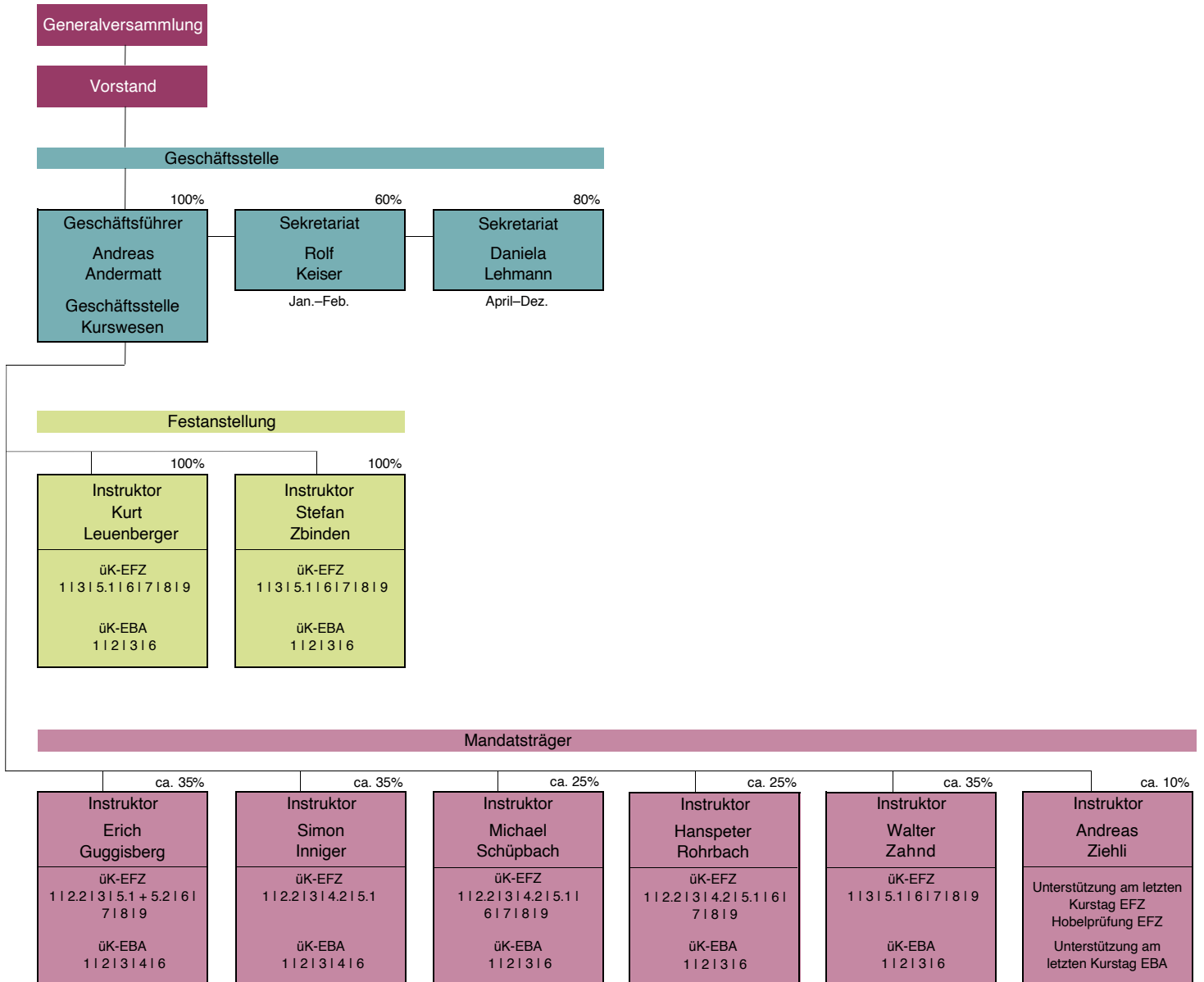
Den Vorstands- und Kommissionsmitgliedern, allen Kursleitern, Daniela Lehmann und Rolf Keiser danke ich für die schöne und konstruktive Zusammenarbeit.

Jury & Sieger der Themenprämierung «Rohstoff Holz»



Geschäftsstelle hssb und Bildungszentrum Lyss

ORGANIGRAMM 2022



Wegweiser an der WAHOGA «vom Wald zum Kunde»



Mitarbeitende Geschäftsstelle

Andermatt Andreas
Geschäftsführer



Keiser Rolf
Sekretariat
Bis 28. Februar 2022



Lehmann Daniela
Sekretariat
Ab 1. April 2022



Das Instruktoren-Team 2022

Leuenberger Kurt
Instruktor



Zbinden Stefan
Instruktor



Guggisberg Erich
Instruktor



Inniger Simon
Instruktor



Rohrbach Hanspeter
Instruktor



Schüpbach Michael
Instruktor



Zahnd Walter
Instruktor



Ziehli Andreas
Instruktor



Ressort Finanzen

Röthlisberger Marc
Ressortleiter

BILANZ

Die Bilanz 2022 weist erneut eine sehr zufriedenstellende Liquidität aus. Als grösster Abschreibungsposten wurde die Fassade um CHF 10'800.00 abgeschrieben. Diese ist neu mit CHF 86'500.00 bilanziert. Alle anderen Sachanlagen wurden ebenfalls planmässig abgeschrieben. Die gesamten Abschreibungen (inkl. Fassade) belaufen sich auf CHF 38'022.05. In der Bilanz 2022 weist das gesamte Anlagevermögen einen Wert von CHF 310'021.65 aus. Es wurden keine langfristigen Rückstellungen vorgenommen. Per 31. Dezember 2022 weist die Bilanz ein Verbandsvermögen von CHF 531'877.75 aus.

ERFOLGSRECHNUNG

Generell ist das Geschäftsjahr 2022 äusserst zufriedenstellend. Der Betriebsertrag konnte im Jahr 2022 erneut gesteigert werden. Insgesamt weist die Erfolgsrechnung einen Betriebsertrag von CHF 1'816'114.06 aus. Dieser ist um CHF 112'269.75 (6.6 %) höher als im Vorjahr. Der Aufwand für das Bildungswesen (+1.3 % ggü VJ) und der Personal- und Mandatsaufwand (+2.3 % ggü VJ) liegen auch im Jahr 2022 in einem sehr guten Verhältnis zum Betriebsertrag. Der Bruttogewinn 2 konnte um 18.8 % auf CHF 563'998.76 gesteigert werden. Da alle Anlässe wie geplant und budgetiert durchgeführt werden konnten, weist die Erfolgsrechnung 2022 einen um 45.4 % höheren Aufwand für Werbung und Spesen als 2021 aus. Die Abschreibungen konnten planmässig aufgelöst und verbucht werden.

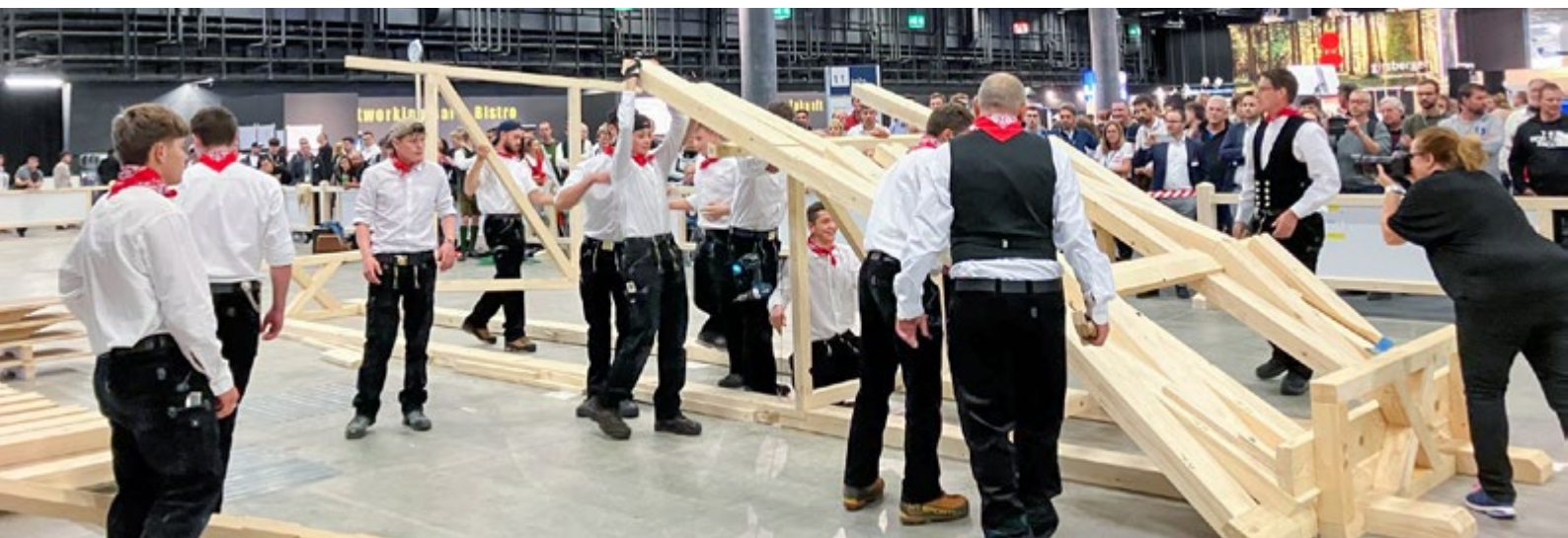
Der Gewinn liegt bei CHF 70'678.16. Gemäss einstimmigem Entscheid an der Generalversammlung vom 7. April 2022 ist das Ziel, im Hinblick auf die Finanzierung eines möglichen Neubaus, das Eigenkapital aufzustocken.

BUDGET 2023

Das Budget wird jeweils auf Basis der Vorjahreszahlen erstellt. Die genauen Lehrlingszahlen sowie die Lohnsummen für die Berechnung der Mitgliederbeiträge werden erst im Laufe des Geschäftsjahres bekannt sein. Im Budget 2023 ist der Gewinn auch für die Aufstockung des Eigenkapitals vorgesehen.

AUSBLICK

Infolge der erfreulichen Auftragslage in der Branche, ist auch für 2023 mit einem guten Geschäftsjahr zu rechnen.



Bilanz 2022

	2020 CHF		2021 CHF		2022 CHF
Liquide Mittel	693'431		397'060		206'138
Forderungen und transitorische Aktiven	32'788		201'726		248'181
Finanzanlagen	90'019		90'016		90'020
Inventar	241'602		234'302		220'002
Total Aktiven	1'057'839		923'104		764'340
Kreditoren	37'783		110'351		65'107
Kurzfristige Verbindlichkeiten	53'545		46'646		36'270
Transitorische Passiven	421'424		194'907		29'486
Rückstellungen	193'200		110'000		101'600
Eigenkapital 1.1.	265'219	351'886		461'200	
Gewinn	86'667	109'314		70'678	
Eigenkapital 31.12.	351'886		461'200		531'878
Total Passiven	1'057'839		923'104		764'340
Inventar					
Inventar zum Wiederbeschaffungswert	1'225'800		1'256'100		1'262'400
Abgeschrieben per 31.12.	984'198		1'021'798		1'042'398
Buchwert	241'602		234'302		220'002

Aufstellen der Leonardo-Brücke an der WorldSkills in Basel



Erfolgsrechnung 2022 und Budget 2023

	ER 2020	ER 2021	Budget 2022	ER 2022	Budget 2023
Betriebsertrag					
Mitgliederbeiträge ordentlich	722'657.85	752'878.00	800'000.00	853'088.90	820'000.00
Gastmitglieder	25'000.00	28'000.00	28'000.00	28'000.00	28'000.00
Ausbildungsbeitrag Dritte	310'198.75	327'954.85	315'000.00	367'447.65	350'000.00
Subventionen Kursbetrieb	336'790.00	342'331.65	340'000.00	325'006.70	330'000.00
Ausbildungsbeitrag Sponsoren	7'500.00	7'500.00	7'500.00	7'500.00	7'500.00
Einnahmen Prüfungsgelder	68'314.45	83'159.70	70'000.00	78'721.40	75'000.00
Materialverkauf an Lehrlinge	26'631.45	25'830.90	25'000.00	29'455.00	25'000.00
Einnahmen Verpflegung üK	94'847.50	101'932.20	95'000.00	101'979.90	100'000.00
Mieterträge Dritte	13'344.85	15'773.40	13'000.00	14'418.70	14'000.00
ÜE Bildungswesen	22'238.80	12'463.50	5'000.00	6'967.85	5'000.00
Ertrag Weiterbildung	10'152.80	7'256.90	7'000.00	6'000.00	12'000.00
Debitorenverluste	-31.65	-1'263.85	0.00	-2'472.00	0.00
Total Betriebsertrag	1'637'644.80	1'703'817.25	1'705'500.00	1'816'114.10	1'766'500.00
Aufwand Bildungswesen					
Materialaufwand üK	64'776.45	72'483.05	70'000.00	58'967.85	60'000.00
Materialaufwand LAP	28'380.45	34'040.90	30'000.00	35'175.35	30'000.00
U&R Maschinen und Geräte	32'017.30	29'985.30	30'000.00	30'729.75	30'000.00
Verbrauchsmaterial Lehrhallen	20'720.00	20'620.45	20'000.00	7'949.50	10'000.00
Deponie und Entsorgung	1'545.45	4'368.25	5'000.00	3'928.95	5'000.00
Material zum Wiederverkauf	0.00		500.00		500.00
Kurskosten Dritte	178'660.00	191'722.00	180'000.00	223'365.80	200'000.00
Kursadmin. und Lehrmittel	20'990.20	22'983.40	25'000.00	25'656.20	25'000.00
Verpflegung üK	89'248.50	93'326.05	95'000.00	96'340.60	100'000.00
U&R Maschinen und Geräte vDT	7'143.25	5'342.00	6'000.00	4'712.35	5'000.00
Total Aufwand Bildungswesen	443'481.60	474'871.40	461'500.00	486'826.35	465'500.00
Aufwand Weiterbildung	6'525.00	11'373.15	10'000.00	5'596.05	10'000.00
Total Aufwand Weiterbildung	6'525.00	11'373.15	10'000.00	5'596.05	10'000.00
Total Aufwand Bildungswesen	450'006.60	486'244.55	471'500.00	492'422.40	475'000.00
Bruttogewinn 1	1'187'638.20	1'217'572.70	1'234'000.00	1'323'691.70	1'291'000.00
Personal- und Mandatsaufwand					
Personalaufwand	449'035.55	460'226.10	480'000.00	471'337.20	492'000.00
Mandatsaufwand	245'310.40	282'539.30	290'000.00	288'355.70	290'000.00
Total Personal- und Mandatsaufwand	694'345.95	742'765.40	770'000.00	759'692.90	782'000.00
Bruttogewinn 2	493'292.25	474'807.30	464'000.00	563'998.80	509'000.00

	ER 2020	ER 2021	Budget 2022	ER 2022	Budget 2023
Sonstiger Betriebsaufwand					
Mieten	243'252.25	252'875.35	265'000.00	270'498.40	277'000.00
Umbau/Einrichtung BZ	16'568.20	18'614.00	10'000.00	8'004.75	10'000.00
Neubau üK-Zentrum	0.00	0.00	0.00	7'860.05	0.00
Sachvers., Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	4'032.30	3'259.40	4'000.00	3'706.25	4'000.00
Büro und Verwaltung	22'732.00	25'835.65	20'000.00	27'722.40	25'000.00
Informatik	43'900.15	25'592.45	25'000.00	22'896.50	25'000.00
Werbung und Spesen	72'716.65	97'976.45	120'000.00	142'426.60	128'000.00
übriger Betriebsaufwand	10'167.65	9'889.55	10'000.00	9'869.80	10'000.00
Total sonstiger Betriebsaufwand	413'369.20	434'042.85	454'000.00	492'984.75	479'000.00
Betriebsergebnis 1 (vor Finanzerfolg)	79'923.05	40'764.45	10'000.00	71'014.05	30'000.00
Finanzerfolg					
Finanzerfolg	2'864.15	2'823.20	3'000.00	2'627.25	3'000.00
Total Finanzerfolg	2'864.15	2'823.20	3'000.00	2'627.25	3'000.00
Betriebsergebnis 2 (vor Abschreibungen)	82'787.20	43'587.65	13'000.00	73'641.30	33'000.00
Abschreibungen					
Abschreibungen	32'600.25	35'474.95		38'022.05	40'000.00
Total Abschreibungen	32'600.25	35'474.95	0.00	38'022.05	40'000.00
Betriebsergebnis 3 (vor Nebenerfolg/Steuern)	50'186.95	8'112.70	13'000.00	35'619.25	-7'000.00
Ausserordentlicher und betriebsfremder Erfolg, Steuern					
Ausserordentlicher Betriebserfolg	37'021.95	101'309.70	74'800.00	35'191.20	40'000.00
Steuern	-541.65	-109.00	-800.00	-132.25	-800.00
Total ausserordentlicher und betriebsfremder Erfolg, Steuern	36'480.30	101'200.70	74'000.00	35'058.95	39'200.00
Unternehmenserfolg	86'667.25	109'313.40	87'000.00	70'678.20	32'200.00

Ressort Bildung

Hirschi Jürg
Ressortleiter

Schmid Theo
Vizepräsident

Kurskommission

Die Besetzung der Kurkommission bleibt unverändert und setzt sich wie folgt zusammen:

Mit Stimmrecht

Jürg Hirschi	Präsident
Michael Langenegger	Vizepräsident
Peter Blaser	Berufsbildner ohne Verbandsfunktion
Christian Burkhalter	Berufsfachschule BZ Emme
Ueli Moser	Berufsbildner ohne Verbandsfunktion
Stefan Zbinden	Kurs-Instruktor BZ Lyss

Ohne Stimmrecht

Andreas Andermatt	Geschäftsführer hssb
Samuel Küffer	Chefexperte EFZ
Markus Kiener	Chefexperte EBA
Jakob Nessensohn	Weiterbildung Holzbau
Kathrin Reusser	MBA

NEUE KURSE AM BZ-HOLZ IN LYSS

Zimmerin EFZ / Zimmermann EFZ

Die Delegiertenversammlung von Holzbau Schweiz hat beschlossen, dass die Hubarbeitsbühne definitiv in den Bildungsplan eingebunden wird. Neu 48 Tage / max. 48 Tage; geht in Ordnung.

Holzbearbeiterin EBA / Holzbearbeiter EBA

Die Delegiertenversammlung von Holzbau Schweiz hat auch beschlossen, dass die Holzbearbeiter folgende Kurse in den Bildungsplan aufnehmen:

üK 2.1 PSaGA, üK 4.2 Industriekran, üK 4.4 HAB = +3 üK Tage. Neu 25 Tage / max. 24 Tage. Der eine Tag muss noch bewilligt werden.

Sämtliche Kurse konnten im Jahr 2022 im gewohnten Rahmen durchgeführt werden.

Vielen Dank unserer Geschäftsstelle und dem gesamten üK-Team!

Hirschi Jürg
KUKO Präsident

Qualifikationsverfahren 2022

Holzbearbeiterin EBA/ Holzbearbeiter EBA

praktische Arbeiten	
Notendurchschnitt	4.8
angetreten	20 Teilnehmende
bestanden	20 Teilnehmende
davon mit Auszeichnung	1 Teilnehmende

Zimmerin EFZ / Zimmermann EFZ

praktische Arbeiten	
Notendurchschnitt	4.8
angetreten	104 Teilnehmende
Nachprüfung	2 Teilnehmende
bestanden	93 Teilnehmende
davon mit Auszeichnung	10 Teilnehmende

Im Namen des gesamten Vorstandes danke ich allen Beteiligten des QV22 für ihre ausgezeichnete Arbeit, besonders unseren Chefexperten Samuel Küffer EFZ und Markus Kiener EBA.

RESSORT BILDUNG BAM

Vom 25. bis 28. August 2022 fand auf dem BERNEXPO-Gelände in Bern die BAM.LIVE statt. 16'400 Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrpersonen besuchten die 33. Ausgabe der Berufs- und Ausbildungsmesse. 80 Ausstellende gaben Einblick in über 200 Berufe und Ausbildungen. Auch Holzbau Schweiz, vertreten durch die Sektionen Bern und Berner Oberland, präsentierte sich mit verschiedenen Lehrberufen dem interessierten Publikum. Die beiden Sektionen organisierten und betrieben den Auftritt auch in diesem Jahr in gewohnter Qualität und Attraktivität.

Wir danken Andreas Andermatt und Franz Herrmann für das langjährige Engagement und den Mitgliedern und ihren Lernenden für die jeweils nötige Standbetreuung.

Die nächste BAM.LIVE findet vom 14. bis zum 18. September 2023 auf dem BERNEXPO-Gelände statt.

Als digitale Ergänzung oder Alternative findet bereits am 16./17. und 20. März 2023 die BAM.CONNECT statt. Auf dieser digitalen Plattform für Berufswahl und Ausbildung werden während drei Tagen Interviews zwischen Lernenden und Berufsbildenden geführt. Die Jugendlichen haben die Möglichkeit, mit Unternehmen, Schulen oder Berufsverbänden direkt in Kontakt zu treten.

An der vergangenen BAM.CONNECT 2022 hatten sich bereits zahlreiche Zimmerin- und Zimmermannlernende mit ihren Betrieben vorgestellt. Vielen Dank auch für dieses Engagement zur Rekrutierung interessierter Schülerinnen und Schüler für unseren Beruf.

RESSORT BILDUNG QV-FEIER

Die QV-Feier vom Mittwoch, 6. Juli 2022, wurde im Plenarsaal von BERNEXPO in Bern abgehalten. Die zur Verfügung gestellte Infrastruktur war sehr gut. Die Rückmeldungen der frisch ausgebildeten Zimmerinnen, Zimmermänner, Holzbearbeiterinnen und Holzbearbeiter der Sektion Bern zum Umfang und dem Ablauf der Feier waren durchwegs positiv.

Geschäftsführer Andreas Andermatt begrüßte rund 500 Personen an der diesjährigen Feier. Mit einer Erfolgsquote von ca. 88 % wurde der Schnitt von den letzten Jahren leider unterboten. Die beiden Chefexperten, die anwesenden Berufsschullehrer und Peter Haudenschild, Präsident von Holzbau Schweiz Sektion Bern, konnten den anwesenden 93 Zimmerleuten ihr Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ) und bei den neun Holzbearbeitern das Eidgenössische Berufsattest (EBA) übergeben.

Schmid Theo
Vizepräsident

Rendez-vous Job 2022



Entwicklung Lehrverhältnisse Zimmerin EFZ/Zimmermann EFZ

Anzahl Lernende Zimmerin EFZ/Zimmermann EFZ pro Ausbildungsgang

Lehrzeit	Lehrbeginn	Wechsel in EBA	Lehre abgebrochen	Zunahme durch Verlängerung Repetition Lj.	Weggang durch Verlängerung	Repetenten QV	Total per 31.12.2022
2022–2024	105	0	-5	1			101
2021–2025	101	-5	-5	2	-1		92
2020–2024	114	-9	-9	2	-2		96
2019–2023	93	-4	-6	2	-2	10	93
2018–2022	104	-6	-10	3		2	93
2017–2021	95	-2	-11			6	88
2016–2020	102	-8	-11	1		7	91

Anzahl Lernende Zimmerin EFZ/Zimmermann EFZ pro Ausbildungsgang verkürzte Ausbildungszeit

Lehrzeit	Lehrbeginn	Wechsel in EBA	Lehre abgebrochen	Zunahme durch Verlängerung	Weggang durch Verlängerung	Repetenten QV	Total per 31.12.2022
2022–2025	28		-1				27
2021–2024	13		-1				12
2020–2023	12			1	-1		12
2019–2022*	9			4			13
2018–2021	17		-2				15
2017–2020	15		-1				14
2016–2019	12		-3	1		1	11

* ab diesem Schuljahr wird die ZL-Klasse für die üKs auf Lyss und Frutigen aufgeteilt

Entwicklung Lehrverhältnisse Holzbearbeiterin EBA/Holzbearbeiter EBA

Anzahl Lernende Holzbearbeiterin EBA/Holzbearbeiter EBA pro Ausbildungsgang

Lehrzeit	Lehrbeginn	Wechsel aus EFZ und QV Repetenten	Lehre abgebrochen	Total per 31.12.2022	Informativ		
					Werk und Bau	Industrie	Repetenten QV Werk und Bau
2022–2024	9			9	6	3	
2021–2023	14	7*	-6	15	11	4	
2020–2022	13	8	-2	19	15	4	1
2019–2021	10	6	-6	10	7	2	1
2018–2020	10	3	-1	12	8	4	1
2017–2019	8	5		13	11	2	

* 2 Lernende aus dem Kanton Freiburg

Qualifikationsverfahren 2022

Zimmerin EFZ/Zimmermann EFZ

Lehrhalle	BZ Lyss 2019	BZ Lyss 2020	BZ Lyss 2021	BZ Lyss 2022
Angetretene Kandidaten EFZ	109	105	102	106
Prüfung nicht angetreten	1	2	0	2
Angetretene Kandidaten EFZ	108	103	102	104
Nachprüfung wegen Krankheit usw.	1	2	0	2
Prüfung bestanden	99	99	99	93
Prüfung nicht bestanden	8	6	3	11
Mit Auszeichnung	17	19	12	10
Erfolgsquote	90.8%	94.3%	97.1%	87.7%
davon aus Kt. FR	0	0	1	0

Holzbearbeiterin EBA/ Holzbearbeiter EBA

Fachrichtung: Werk und Bau

Lehrhalle	BZ Lyss 2019	BZ Lyss 2020	BZ Lyss 2021	BZ Lyss 2022
Angemeldete Kandidaten EBA	9	8	8	15
Prüfung nicht angetreten	1	0	0	0
Angetretene Kandidaten EBA	8	8	8	15
Nachprüfung wegen Krankheit usw.	0	0	0	0
Prüfung bestanden	7	7	8	15
Prüfung nicht bestanden	1	1	0	0
Mit Auszeichnung	0	2	1	1
Erfolgsquote	87.5%	87.5%	100%	100%
davon aus Kt. FR od. SO	0	0	0	0

Lehrabschlussfeier 2022 Plenarsaal BERNEXPO



Ressort Technik

Unternehmerfragen/Dienstleistungen

Schulthess Thomas
Ressortleiter

GAV HOLZBAU 2022

Im Jahr 2022 wurde eine Erhöhung der Mindestlöhne vorgenommen. Im Rahmen der Verhandlungen zwischen den Sozialpartnern des GAV Holzbau (Holzbau Schweiz, Unia, Syna, Baukader Schweiz und Kaufmännischer Verband Schweiz) wurde eine Erhöhung der Mindestlöhne von 0.8 % vereinbart. Der Bundesrat hat die Zusatzvereinbarung 2021 zum GAV Holzbau auf den 1. März 2022 als allgemein verbindlich erklärt.

ANPASSUNGEN REGIEANSÄTZE UND KOSTENGRUNDLAGEN 2022

Die Kostengrundlagen wurden auf den 1. Januar 2022 angepasst und nahmen Bezug auf folgende Änderungen:

- Der Prämiensatz bei AHV/IV/EO von 10.60 % blieb unverändert.
- Der maximal versicherte UVG-Lohn pro Jahr von Fr. 148'200.– blieb unverändert.
- Der Prämiensatz beim NBU-Abzug wurde von 2.14 % auf 1.71 % gesenkt.
- Für 2022 werden sechs Feier- und Ruhetage sowie fünf bezahlte Arbeitstage für die berufliche Aus- und Weiterbildung berücksichtigt.

Die neuen Kostengrundlagen wurden den Mitgliedern per E-Mail im Januar 2022 gestellt.

PRAXISINFORMATION: PROBEZEIT

Wie gut man auf Dauer zusammenarbeitet, ist in der Bewerbungsphase nicht abschliessend zu erkennen. Die Probezeit schafft Raum, um sich im Arbeitsalltag vertieft kennenzulernen.

Wenn zwei Parteien miteinander einen Arbeitsvertrag abschliessen, gilt der erste Monat von Gesetzes wegen als Probezeit. Im Einverständnis zwischen Arbeitnehmer und Arbeitgeber kann diese Frist auf drei Monate ausgedehnt werden. Dies muss schriftlich erfolgen. Eine vertragliche Verlängerung auf mehr als drei Monate ist nicht zulässig. Ob der Vertrag über ein volles oder ein Teilzeitpensum abgeschlossen wird, spielt keine Rolle, die Regelung ist die gleiche.

Eine Probezeit festzulegen ist nur dort zulässig, wo Arbeitgeber und Arbeitnehmer noch keine Erfahrungen miteinander sammeln konnten. Wenn eine Person also beispielsweise zuerst im Stundenlohn angestellt war und dann auf einen Vertrag mit Monatslohn wechseln kann, gibt es keine Probezeit mehr. Die beiden Parteien konnten sich ja bereits kennenlernen. Das gilt auch, wenn Mitarbeitende im gleichen Betrieb in eine andere Position wechseln.

Es gibt bestimmte Verhinderungsgründe, bei denen eine Verlängerung der Probezeit über drei Monate hinaus trotzdem möglich ist. Etwa dann, wenn der oder die Mitarbeitende während der Probezeit erkrankt oder verunfallt. Die Probezeit wird dann automatisch um den entsprechenden Zeitraum verlängert. Als Verhinderungsgrund gelten auch Absenzen aufgrund von gesetzlichen Pflichten, welche Mitarbeitende übernehmen müssen, beispielsweise Militärdienst. Der Bezug von Ferientagen während der Probezeit verlängert die Probezeit hingegen nicht.

Während der Probezeit sieht das Gesetz eine Kündigungsfrist von sieben Kalendertagen vor. Wenn nichts Gegenteiliges vereinbart wurde, ist die Kündigung auf jeden Tag möglich. Die beiden Vertragsparteien

können die Kündigungsfrist während der Probezeit aber auch wegbedingen oder verlängern. Durch schriftliche Vereinbarung oder weil ein Normal- oder Gesamtarbeitsvertrag es so vorsieht. Von Gesetzes wegen kann eine Kündigung während der Probezeit mündlich erfolgen. Aus Beweisgründen empfiehlt es sich aber für beide Parteien, immer schriftlich mit eingeschriebenem Brief zu kündigen.

Die gesetzlichen Sperrfristen (zeitlicher Kündigungsschutz) gelten während der Probezeit nicht. Wenn Mitarbeitende während der Probezeit erkranken oder verunfallen, kann ihnen der Arbeitgeber kündigen. Auch Schwangerschaft ist während der Probezeit kein Hinderungsgrund für eine Kündigung. Das Anrecht auf ein Arbeitszeugnis besteht auch bei einer Kündigung während der Probezeit. Selbst wenn die Aussagekraft beschränkt sein dürfte.

Ein Arbeitsverhältnis kann auch befristet abgeschlossen werden. Das heisst, für Arbeitnehmer und Arbeitgeber sind das Anfangs- und das Enddatum der Zusammenarbeit im Voraus klar. Eine Probezeit sieht das Gesetz in diesem Fall nicht vor. Wer als Arbeitgeber unliebsame Überraschungen oder teure Auseinandersetzungen vermeiden will, tut aber gut daran, auch bei befristeten Verträgen ausdrückliche Regelungen zur Probezeit und zu einer vorzeitigen Kündigung festzulegen.



Besuch der SIGA-Gäste aus Amerika und Kanada

Beim Filmen, im Gespräch mit Kursleitern und Lernenden, Begutachten von Swiss Tools



Mitgliederbestand und Mitgliedermutationen 2022

MITGLIEDERBESTAND PER 1. JANUAR 2022

109	ordentliche Mitglieder
15	Gastmitglieder
13	Ehrenmitglieder
22	Freimitglieder

Austritte im Jahr 2022

ORDENTLICHE MITGLIEDER

Sidler Holzbau AG, 2542 Pieterlen	31.12.2022
-----------------------------------	------------

GASTMITGLIED OHNE WIRTSCHAFTLICHES INTERESSE

Keine Änderung

EHRENMITGLIEDER

Keine Änderung

FREIMITGLIED

Dubs Fred	verstorben am 01.06.2022
-----------	--------------------------

Eintritte im Jahr 2022

ORDENTLICHE MITGLIEDER

Kernholz AG, 4900 Langenthal	01.01.2022
M. Rolli Zimmerei-Innenausbau, 3132 Riggisberg	01.01.2022

GASTMITGLIEDER

Keine Änderung

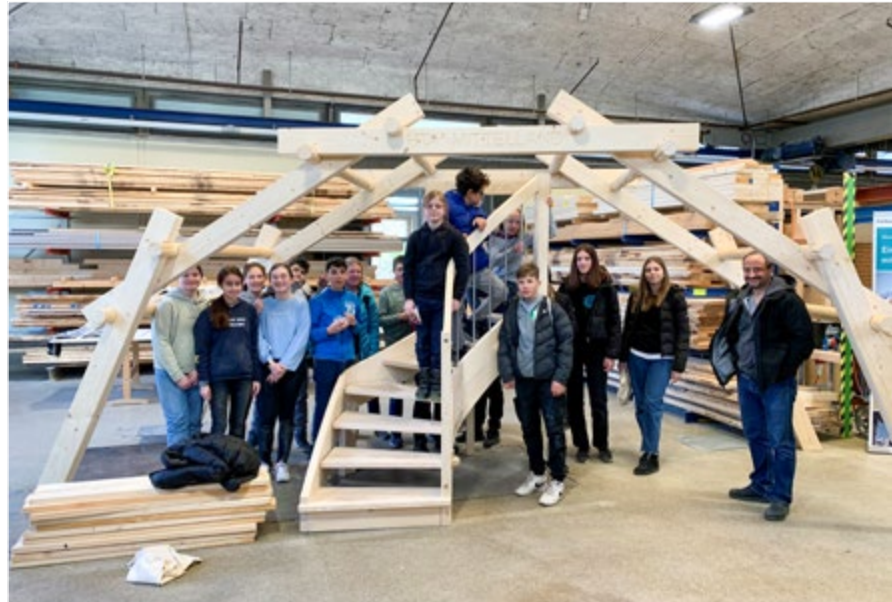
MITGLIEDERBESTAND PER 31. DEZEMBER 2022

110	ordentliche Mitglieder
15	Gastmitglieder
13	Ehrenmitglieder
21	Freimitglieder



BAM Berner Ausbildungs Messe 2022

Rendez-vous Job 2022



BULA 2022 in Goms

Mitgliederverzeichnis

Stand per 31. Dezember 2022

ORDENTLICHE MITGLIEDER

Amstutz Zimmerei GmbH	3512 Walkringen	Iseli und Trachsel AG	3455 Grünen
Baumann + Schneider Holzbau AG	3053 Münchenbuchsee	Jampen AG	3662 Seftigen
Baumberger Bau AG	3425 Koppigen	Janitsch Holzbau AG	3423 Ersigen
Beer Holzbau AG	3072 Ostermundigen	K. Helfer Holzbau AG	3225 Müntschemier
Berger Holzbau GmbH	3156 Riffenmatt	Kaiser Holzbau GmbH	3122 Kehrsatz
Beyeler Holzbau GmbH	3427 Utzenstorf	Kappeler Holzbau AG	3232 Ins
Bigler + Cie. AG	3004 Bern	Käser Holzbau AG	3462 Weier im Emmental
Blaser GmbH Zimmerei und Schreinerei	3538 Röthenbach i. E.	Kernholz AG	4900 Langenthal
Bolzli Holzbau AG	3414 Oberburg	Koch Holzbau AG	4704 Niederbipp
Brenzikofer Holzbau AG	3114 Wichtrach	Kohler Seeland AG	2565 Jens
Brouwer Holzbau GmbH	2553 Safnern	Krall Holzbau GmbH	3454 Sumiswald
CasaNova Gilomen Holzbau AG	3315 Bätterkinden	Kreativ-Holzbau GmbH	3673 Linden
Dialog Holzbau AG	3534 Signau	Kühni AG	3435 Ramsei
Enz Holzbau GmbH	4950 Huttwil	Küpfer Holzbau AG	3126 Kaufdorf
Feldmann & Co. AG	3250 Lyss	Lädrach Holzbau AG	3510 Konolfingen
Fritz Gygli Holzbau	4952 Eriswil	Lanz AG	4917 Melchnau
Fritz Lüthi Holzbau GmbH	3472 Wynigen	Leibundgut & Schenk AG	3672 Oberdiessbach
Gehri Holzbau AG	3234 Vinelz	M. Rolli Zimmerei-Innenausbau	3132 Riggisberg
Gerber Holzbau Bern AG	3019 Bern	Mathias Wüthrich GmbH	3284 Fräschels
Gfeller + Friedli Holzbau AG	3400 Burgdorf	Messerli Holzbau AG	3033 Wohlen b. Bern
Gfeller Holzbau GmbH	3076 Worb	Mosimann Holzbau AG	3173 Oberwangen b. Bern
GLB Berner Mittelland	3145 Niederscherli	P+H Parquet + Holzbau AG Bern	3018 Bern
GLB Emmental	3543 Emmenmatt	Patrick Schlatter Holz	2543 Lengnau BE
GLB Oberaargau	4900 Langenthal	Peter Beck AG	3362 Niederönz
GLB Seeland	3250 Lyss	Ramseier Fassaden- und Holzbau AG	3020 Bern
Grütter Block- und Holzbau GmbH	3365 Grasswil	Ramseier Holzbau AG	3550 Langnau i. E.
GZ Holzbau AG	3422 Rüdtligen	Remund Holzbau AG	3150 Schwarzenburg
H. Stebler AG	3283 Kallnach	Reto Gerber Holzbau	3114 Wichtrach
H. Zürcher AG	3072 Ostermundigen	Rikli AG	3374 Wangenried
Hässig Holzbau AG	2563 Ipsach	Roth & Fenk Holzbau AG	2554 Meinisberg
Haudenschild AG Niederbipp	4704 Niederbipp	Röthlisberger Zimmerei AG	3533 Bowil
Hector Egger Holzbau AG	4901 Langenthal	Ryf Holzbau AG Rümli	3128 Rümli
Herrmann Holzbau GmbH	3077 Enggistein	Schärli Holzbau AG	3374 Wangenried
Herzog Bau und Holzbau AG	3066 Stettlen	Scheidegger AG	4938 Rohrbachgraben
Hirsbrunner Holzbau AG	3537 Eggwil	Schertenleib Holzbau GmbH	3472 Wynigen
HL Lehmann Holzhandwerk	3552 Bärau	Scheurer Holzbau AG	3250 Lyss
Holzbau Friederich AG	3503 Gysenstein	Schibler + Haldi AG	3202 Frauenkappelen
Holzbau Hügli AG	3045 Meikirch	Schulthess Holzbau AG	4917 Melchnau
Holzbau Hummel & Rikli	3380 Wangen an der Aare	Schwab AG	3027 Bern
Holzbau Mäusli GmbH	3303 Jegenstorf	Schwarz Holzbau	3096 Oberbalm
Holzbau Partner AG	3066 Stettlen	Sidler Holzbau AG	2542 Pieterlen
Holzbau Wüthrich	3326 Krauchthal	Sieber Holzbau AG	3068 Utzigen
Holzbau Zbinden AG	3035 Frieswil	Staub Holzbau GmbH	4913 Bannwil
Holzbauwerk AG Ittigen	3063 Ittigen	Stettler Zimmerei GmbH	3132 Riggisberg
Holzbauwerk AG Mühleberg	3203 Mühleberg	Stuberholz AG	3054 Schüpfen
HONYMO Holzbau AG	3150 Schwarzenburg	Thomi AG	3272 Walperswil
HORIBE AG	3532 Zäziwil	Trachsel Th. Holzbau GmbH	3434 Landiswil
Hosner Holzbau GmbH	3373 Röthenbach Hbsee	U. Schweizer Holzbau GmbH	3415 Schafhausen i. E.
Hossmann Holzbau & Architektur AG	3123 Belp	Vision Holz GmbH	4398 Rohrbach
Hunziker Blatter Holzbau GmbH	3087 Niedermuhlern	Wagner + Boss GmbH	4922 Thunstetten
		Walter Lüthi Holzbau AG	3110 Münsingen
		Willy Marti Holzbau AG	3283 Kallnach

Wirz Holzbau AG	3018 Bern
Zaugg AG Rohrbach	4938 Rohrbach
Zbinden Holzbau	3154 Rüscheegg Heubach
Zimmerei Berger GmbH	3125 Toffen
Zimmerei Hirschi AG	3556 Trub
Zimmerei Markus Walther	3065 Bolligen
Zimmerei Ziehli AG	3268 Lobsigen
Zulliger Schreinerei + Holzbau AG	4934 Madiswil
Zürcher Holzbau Bern AG	3103 Bern

GASTMITGLIEDER

ASBEKO Inniger GmbH	3437 Rüderswil
Balteschwiler AG	5080 Laufenburg
HG COMMERCIALE	2501 Biel/Bienne
HG COMMERCIALE	3018 Bern
HG COMMERCIALE	3360 Herzogenbuchsee
Immer AG	3661 Uetendorf
Jörg Holz AG	3414 Oberburg
Knauf AG	4153 Reinach BL
OLWO AG	3076 Worb
Roth Burgdorf AG	3400 Burgdorf
Roto Frank Schweiz GmbH – Dachfenster	8953 Dietikon
SABAG AG	2504 Biel/Bienne
Saint-Gobain ISOVER SA	1522 Lucens
SIGA Cover AG	6017 Ruswil
Velux Schweiz AG	4663 Aarburg

EHRENMITGLIEDER

Cohen Yehuda	3506 Grosshöchstetten
Haefeli Fritz	3054 Schüpfen
Hässig Stephan	2563 Ipsach
Haudenschild Otto	4704 Niederbipp
Könitzer Peter	3076 Worb
Kühni Hans	3536 Aeschau
Röthlisberger Alfred	3504 Niederhünigen
Siegrist Max	3852 Ringgenberg BE
Spychiger Heinz	3250 Lyss
Stebler Hans-Jörg	3283 Kallnach
Trachsel Erich	3455 Grünen
Ziehli Hans	3268 Lobsigen
Zürcher Werner	3053 Münchenbuchsee

FREIMITGLIEDER

Andres Hans-Rudolf	3510 Konolfingen
Baumberger Jürg	3425 Koppigen
Bratschi Walter	2553 Safnern

Burkhard-Schneeberger Rudolf	4914 Roggwil BE
Gfeller Ulrich	3400 Burgdorf
Hügli Andreas	3422 Kirchberg BE
Kaufmann Peter	3110 Münsingen
Kopp Kurt	2572 Mörigen
Lauener Ernst	4934 Madiswil
Lehner Peter	2543 Lengnau
Moser Anton	3425 Willadingen
Münger Urs	3043 Uetligen
Schlegel Roland	3400 Burgdorf
Schmid Hans	3152 Mamishaus
Schulthess Andreas	4917 Melchnau
Steffen Ulrich	3427 Utzenstorf
Tanner Kurt	3414 Oberburg
Wälti Albrecht	3534 Signau
Zaugg Ueli	4500 Solothurn
Zingg Paul	4900 Langenthal
Zwahlen Otto	3176 Neueneegg

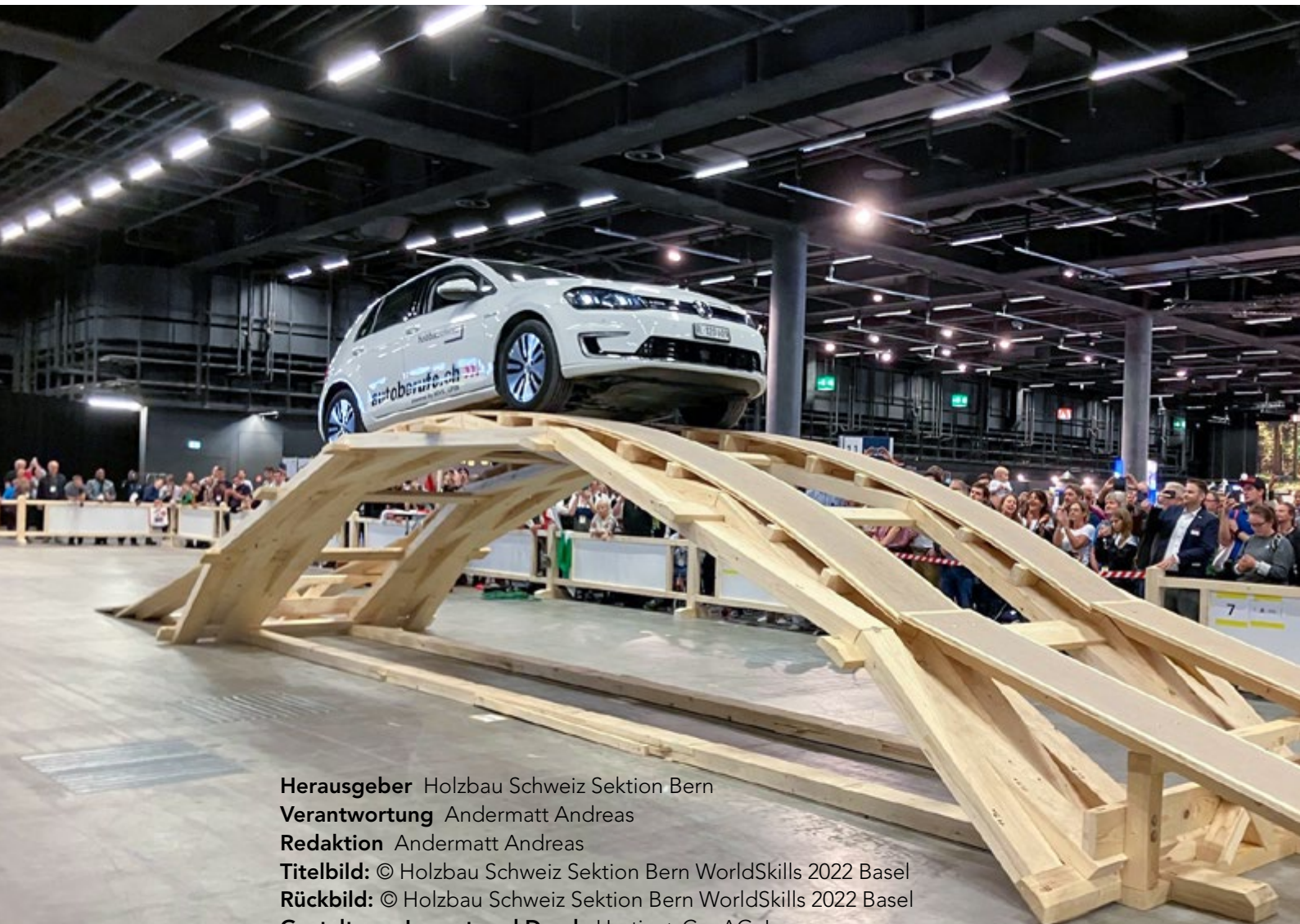
SwissSkills in Bern 2022



holzbau schweiz

Sektion Bern

Bernstrasse 32
3250 Lyss
Tel. +41 (0)32 588 20 15
Fax +41 (0)32 588 20 19
info@hssb.ch
www.holzbau-schweiz.ch/bern



Herausgeber Holzbau Schweiz Sektion Bern

Verantwortung Andermatt Andreas

Redaktion Andermatt Andreas

Titelbild: © Holzbau Schweiz Sektion Bern WorldSkills 2022 Basel

Rückbild: © Holzbau Schweiz Sektion Bern WorldSkills 2022 Basel

Gestaltung, Layout und Druck Hertig + Co. AG, Lyss

Erschienen März 2023

Motto Veranstaltungen 2022